KUNSTSTOFFE / -RECYCLING

Fakten:

- Die Kirchgemeinde Arbon handelt im Rahmen des Umweltmanagementsystems "Grüner Güggel" nachhaltig und ressourcenschonend
- 86 Millionen Tonnen Plastik-Abfälle schwimmen in unseren Ozeanen (Quelle WWF)

- Unser Pfarreizentrum ist mit Geschirr, Besteck und Abwaschmaschinen optimal ausgerüstet

Unsere Wünsche:

- Verwenden Sie möglichst kein Wegwerf-Geschirr und –besteck aus Kunststoff und beschichtetem Karton
- Falls Sie doch Wegwerf-Geschirr benötigen, verwenden sie reziklierbares und entsorgen Sie möglichst alle Kunststoffe, auch Verpackungsmaterial etc. aus Plastik, über die Kunststoff- und PET-Sammlung.

Das Umweltteam
Kontakt: W. Federer
079 466 75 59

PAPIERTISCHTÜCHER

Kirchliches Umweltmanagement Grüner Güggel

KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE ARBON

Fakten:

- Die Kirchgemeinde Arbon handelt im Rahmen des Umweltmanagementsystems "Grüner Güggel" nachhaltig und ressourcenschonend
- Die kath. Kirchgemeinde Arbon strebt an, möglichst wenig Papier zu verbrauchen und zu 100% Recycling-Papier, möglichst mit dem Label blauer Engel, zu verwenden
- Wenn Wald verschwindet, wird Kohlendioxid freigesetzt – das weltweite Abholzen von Bäumen trägt deshalb maßgeblich zum Klimawandel bei. Dabei geht es nicht nur um Kohlendioxid, das im Holz gebunden ist; auch in den Böden gesunder Wälder sind große Mengen von Kohlenstoff gespeichert. Für Papier wird extrem viel Wald abgeholzt
- Unser Pfarreizentrum hat schöne Tische, und auch ohne Tischtücher kann festlich dekoriert werden

Unsere Wünsche:

- Verwenden Sie möglichst keine Papiertischtücher
- Falls Sie doch solche benötigen, verwenden Sie solche aus Recycling-Papier (blauer Engel) und entsorgen Sie sie über unsere Papiersammelstelle
- Machen Sie ihre Dekorationen nach Möglichkeit aus Natur-Materialien

Das Umweltteam
Kontakt: W. Federer
079 466 75 59

PAPIER

Fakten:

- Die Kirchgemeinde Arbon handelt im Rahmen des Umweltmanagementsystems "Grüner Güggel" nachhaltig und ressourcenschonend
- Die kath. Kirchgemeinde Arbon hat beschlossen, möglichst wenig Papier zu verbrauchen und zu 100% Recycling-Papier, möglichst mit dem Label blauer Engel, zu verwenden

Das bedeutet beim Drucken:

- Möglichst wenig farbiges Papier verwenden
- Nur das Notwendige farbig ausdrucken
- Möglichst beidseitig ausdrucken

- Papier A4 und A3, weiss und farbig
- Couverts
- Tischtücher, Tischsets, Servietten
- WC-Papier, Einweghandtücher
- Broschüren, Wahlunterlagen, Prospekte

Das bedeutet beim Papierartikel oder Broschüren bestellen:

- Nur Recycling-Papier, wenn immer möglich mit Label Blauer Engel bestellen / verwenden
- Lieferant wechseln, wenn der bisherige dies nicht liefern kann

Adressen

www.bohny.ch

www.fischerpapier.ch

Infos

www.ecopaper.ch

Das Umweltteam
Kontakt: W. Federer
079 466 75 59

ABFALLENTSORGUNG

Kirchliches Umweltmanagement Grüner Güggel

KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE ARBON

Fakten:

- Die Kirchgemeinde Arbon handelt im Rahmen des Umweltmanagementsystems "Grüner Güggel" nachhaltig und ressourcenschonend. Sie trennt Abfall und führt ihn soweit möglich dem Recycling zu
- Kunststoff-Recycling wird neu ebenfalls angeboten, im KUH-BAG
- Neu gibt es einen Kompostplatz beim Pfarreizentrum

PET

ALU – Blech - Kunststoff

Kompost

Unsere Wünsche:

- Entsorgen Sie die Abfälle getrennt nach unserem Entsorgungskonzept
- Helfen Sie mit, unsere Umwelt zu schützen, trennen Sie konsequent und befreien Sie die Abfälle von faulbaren Rückständen

Das Umweltteam
Kontakt: W. Federer
079 466 75 59

WOHIN MIT WELCHEM ABFALL

Entsorgungskonzept:

Stoff	wohin	Bemerkung	Hinweise
Glas	Glascontainer Gemeinde	selbst wieder mitnehmen und entsorgen (ausser Lieferungen Möhl und Bestand Pfarrei)	Flaschen sind wenn immer möglich an den Lieferanten zurückzugeben.
Aluminium	Sammelbehälter	ohne Essensrückstände	Entsorgung durch Hauswart
Weissblech	Sammelbehälter	ohne Essensrückstände	Entsorgung durch Hauswart
Rüstabfälle, Kaffeesatz Grünzeug	Grünbehälter, auf Kompost	selbst hinausbringen	
Für Kompost ungeeignetes Grünzeug	Grünmulde	Absprache mit Hauswart	Hauswart stellt Korb o.ö. zur Verfügung und bringt das Grünzeug zur Mulde
gekochte Speisereste	Kehrichtsack in schwarzem Eimer	wenn immer möglich mit nach Hause nehmen	
Papier, Papiertischtücher	Sammelgitter	selbst bündeln, wenn voll Schnur von Pfarrei	Entsorgung durch Hauswart in lokaler Papiersammlung (kommt Vereinen zugute)
Karton	Sammelgitter	zusammendrücken	Entsorgung durch Hauswart in lokaler Papiersammlung (kommt Vereinen zugute)
Pet	vorhandener Spezialbehälter	zusammendrücken	Entsorgung durch Hauswart
Kunststoff	Sammelbehälter	mit inliegendem Kuh-Bag	Entsorgung durch Hauswart
Restl. Abfall	Kehrichtsack in schwarzem Eimer		

Das Umweltteam
Kontakt: W. Federer
079 466 75 59

KOMPOST

das gehört auf unseren Kompost:

✓ Rohe Gemüse- und Obst-Reste	zerkleinert
✓ Eierschalen	fein zerdrückt
✓ Verwelkte Blumen oder Kräuter	klein geschnitten
✓ Tee- und Kaffeesatz	Teebeutel von Schnur/Klammer befreit
✓ wenig Laub und Strauchschnitt	klein geschnitten
✓ wenig Rasenschnitt	angetrocknet
✓ Asche von reinem Holzfeuer	

das darf NICHT auf unseren Kompost:

- gekochtes Essen oder zubereitetes Essen
- Pflanzenreste, die von einem Pilz befallen sind
- Zitrusfrucht-Überreste, Ananas- und Bananenschale
- Schnittblumen aus dem Supermarkt
- Größere Zweige, Äste und grobe Schnittabfälle
- Nuss- und Erdnussschalen

Warum Abfälle kompostieren so nützlich ist

Das Verrotten von Küchen- und Gartenabfällen auf dem eigenen Kompost hat gleich mehrere Vorteile:

- ✓ Zum einen werden die Reste einer sinnvollen Weiterverwendung zugeführt.
- ✓ Zum anderen entsteht aus dem Biomüll ein wertvoller, nährstoffreicher Humus.
- ✓ Weiter muss kein Geld für Düngemittel ausgeben werden.
- ✓ Und die Herstellung kostet wenig. Weder teure Gartengeräte noch kostspielige Baustoffe sind nötig.

Das Umweltteam